

Nachrichten zur Statistik

Statistische Analysen >**NEUSS.DE**

Arbeitslose in den statistischen Bezirken der Stadt Neuss am 30.06.2021

Datengrundlagen

Der Statistiksservice der Bundesagentur für Arbeit stellt regelmäßig Sonderauswertungen der Arbeitsmarktstatistik für die Stadt Neuss auf der Ebene der statistischen Bezirke zur Verfügung. Die Verträge zur Lieferung von Daten aus der Arbeitsmarkt- und Grundsicherungsstatistik an die Kommunen durch die Bundesagentur für Arbeit wurden jedoch neu gefasst. Seit dem 01.01.2018 erfolgt die Datenbereitstellung nicht mehr in der bisherigen Kleinräumigkeit und fachlichen Differenziertheit. Für die Datenlieferung ist nunmehr eine Mindestgröße der Gebietseinheiten von 1.000 Einwohnern festgelegt worden. Um Datenverluste möglichst gering zu halten und das Fortführen bestehender Zeitreihen für den Großteil der statistischen Bezirke sicherzustellen, wurden die statistischen Bezirke 03-Hafengebiet, 11-Selikum, 15-Westfeld und 16-Morgensternsheide zusammengefasst.

Aktuell konnten die Daten zum 30.06.2021 von der Abteilung Statistik und Stadtforschung des Amtes für Wirtschaftsförderung ausgewertet werden.

Tabelle 1: Arbeitslose in den statistischen Bezirken (Stand: 30.06.2021)

	Arbeitslose insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	arbeitslose Männer	arbeitslose Frauen	arbeitslose Ausländer	Arbeitslose < 25 Jahre	Arbeitslose ≥ 55 Jahre
01 Innenstadt	642	- 45	372	270	246	54	116
02 Dreikönigenviertel	272	- 28	153	119	80	19	59
04 Hammfeld	127	- 25	79	48	55	.	29
05 Augustinusviertel	85	+ 7	45	40	20	.	25
06 Gnadental	184	- 10	103	81	59	.	37
07 Grimlinghausen	204	- 27	98	106	60	12	47
08 Uedesheim	87	- 2	43	44	20	.	21
09 Weckhoven	495	- 52	239	256	174	35	82
10 Erfttal	377	+ 22	195	182	180	30	48
12 Reuschenberg	227	- 7	115	112	69	.	47
13 Pomona	170	+ 4	97	73	66	10	35
14 Stadionviertel	272	- 30	143	129	77	18	71
17 Furth-Süd	699	- 8	362	337	323	59	95
18 Furth-Mitte	382	- 24	221	161	134	18	80
19 Furth-Nord	254	- 26	135	119	73	25	34
20 Weißenberg	448	- 30	255	193	184	26	86
21 Vogelsang	218	- 19	119	99	64	12	57
22 Barbaraviertel	314	- 8	163	151	150	16	49
23 Holzheim	228	+ 13	121	107	51	25	45
24 Grefrath	56	- 3	33	23	14	.	16
25 Hoisten	42	- 14	24	18	.	.	14
26 Speck/Wehl/Helpenstein	31	- 6	.	.	.	.	12
27 Norf	358	- 10	179	179	123	29	70
28 Rosellen	279	- 11	138	141	47	14	91
stat. Bezirke 03/11/15/16 *)	51	- 6	24	27	11	.	.
keine Zuordnung möglich	11	- 9	.	.	.	.	.
Stadt Neuss insgesamt	6.513	- 354	3.481	3.032	2.296	443	1.278

Quelle: Statistiksservice der Bundesagentur für Arbeit

Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung - Abteilung Statistik und Stadtforschung

*) Die statistischen Bezirke 03-Hafengebiet, 11-Selikum, 15-Westfeld und 16-Morgensternsheide wurden aufgrund vertraglicher Vorgaben der Bundesagentur für Arbeit zusammengefasst.

- . = Angaben aus Datenschutzgründen gesperrt und/oder Zellenwert < 10
- = nichts vorhanden



Nachrichten zur Statistik

Statistische Analysen >

NEUSS.DE

Arbeitslose in den statistischen Bezirken

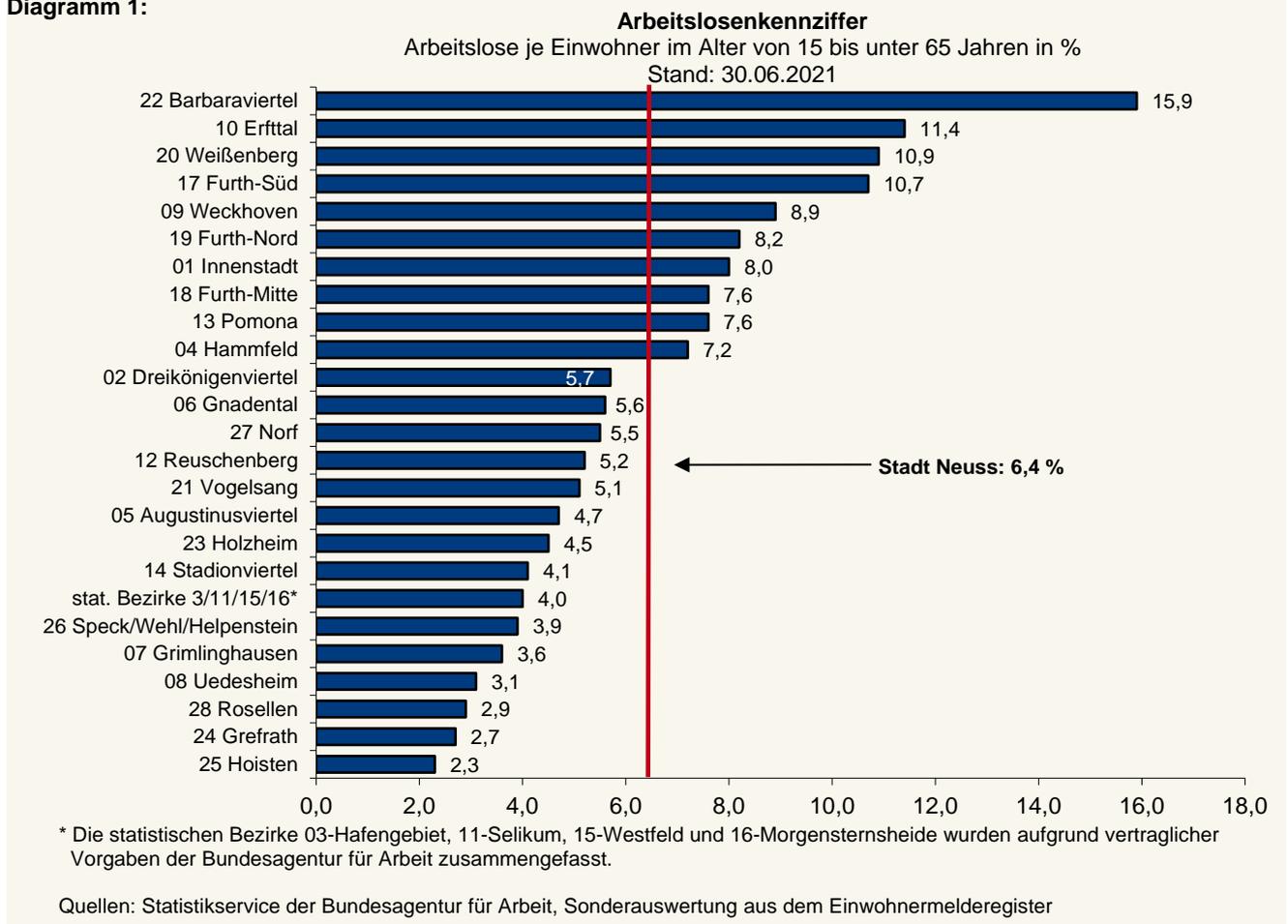
Insgesamt waren am 30.06.2021 in Neuss 6.513 Arbeitslose registriert (vgl. Tabelle 1). Absolut lebten die meisten Arbeitslosen im statistischen Bezirk Furth-Süd (699) und in der Innenstadt (642), gefolgt von Weckhoven (495), Weißenberg (448), Furth-Mitte (382) und Erfttal (377). Die einwohnerstarken statistischen Bezirke weisen stets die höchsten Werte auf, auch bezogen auf die Strukturmerkmale der Arbeitslosigkeit (Geschlecht, Ausländer, jüngere Arbeitslose, ältere Arbeitslose). In den statistischen Bezirken Speck/Wehl/Helpenstein (31) und Hoisten (42) war die geringste Zahl von Arbeitslosen gemeldet. Auch im zusammengefassten Gebiet der statistischen Bezirke 03-Hafengebiet, 11-Selikum, 15-Westfeld und 16-Morgensternsheide ist die absolute Zahl an Arbeitslosen mit insgesamt 51 Personen niedrig.

Veränderung zum Vorjahr

Im Vergleich zum 30.06.2020 hat die Zahl der Arbeitslosen in der Stadt Neuss insgesamt um - 354 Personen oder - 5,2 % abgenommen (vgl. Tabelle 1). Diese Entwicklung steht in direktem Zusammenhang mit der seit dem Frühjahr 2020 herrschenden Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen Lebens und der Wirtschaft. Diese führten zunächst zu einer deutlichen Zunahme der Arbeitslosenzahlen. Politische Stützungsmaßnahmen (Aussetzung der Insolvenzantragspflicht für Unternehmen bei Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung), staatliche Finanzhilfen und das Gesetz zur befristeten krisenbedingten Verbesserung der Regelungen für das Kurzarbeitergeld konnten die Auswirkungen eindämmen. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Arbeitslosenzahlen weiterentwickeln und ob die Resilienz der deutschen Wirtschaft sowie die ergriffenen Maßnahmen ausreichen werden, die Auswirkungen der Krise langfristig abzufedern.

Zunahmen der Zahl der Arbeitslosen mussten in den statistischen Bezirken Erfttal (+ 22 Arbeitslose), Holzheim (+ 13 Arbeitslose), Augustinusviertel (+ 7) und Pomona (+ 4 Arbeitslose) hingenommen werden. In allen anderen statistischen Bezirken wurden Abnahmen registriert. Die höchsten Abnahmen konnten Weckhoven (- 52 Arbeitslose) und die Innenstadt (- 45 Arbeitslose) verzeichnen.

Diagramm 1:



Arbeitslosenkennziffer

Um Größeneffekte auszuschalten, wird für die Beobachtungsräume eine Arbeitslosenkennziffer errechnet. Dafür wird die Zahl der Arbeitslosen auf die erwerbsfähige Bevölkerung bezogen, hier definiert als alle Einwohner am Ort der Hauptwohnung von 15 bis unter 65 Jahren. Die Arbeitslosenkennziffer ist nicht zu verwechseln mit der Arbeitslosenquote, die von der Bundesagentur für Arbeit nach einer anderen Methodik ermittelt wird und auf Ebene der statistischen Bezirke nicht zur Verfügung steht.

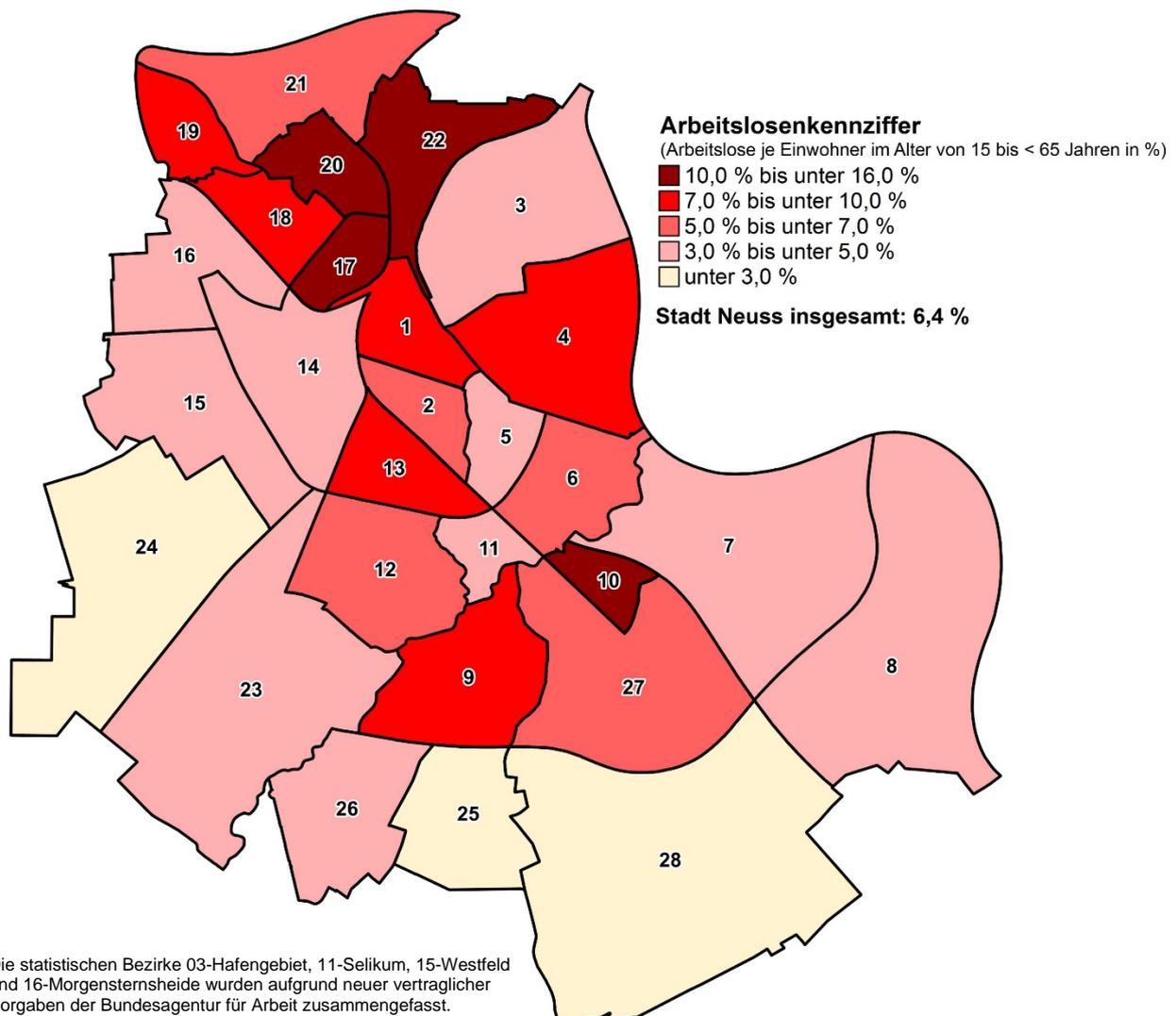
Für die Stadt Neuss insgesamt ergibt sich am Stichtag 30.06.2021 eine Arbeitslosenkennziffer von 6,4 % (vgl. Diagramm 1). Ein Jahr zuvor lag der Wert bei 6,7 %. Der höchste Anteil an Arbeitslosen lässt sich im statistischen Bezirk Barbaraviertel mit 15,9 % ausmachen, gefolgt von den statistischen Bezirken Erfttal (11,4 %), Weißenberg (10,9 %) und Furth-Süd (10,7 %).

Der statistische Bezirk Hoisten hat mit einem Anteil von 2,3 % die niedrigste Arbeitslosenkennziffer.

Hohe Arbeitslosenanteile finden sich im Norden und in der Mitte der Stadt Neuss sowie in Weckhoven und Erfttal. Die südöstlichen, südlichen und westlichen statistischen Bezirke zeichnen sich demgegenüber durch niedrige Arbeitslosenkennziffern aus (vgl. Karte 1). Diese grundlegende Struktur hat sich in den letzten Jahren nicht verändert.

Karte 1:

Arbeitslosenkennziffer in den statistischen Bezirken der Stadt Neuss am 30.06.2021



Die statistischen Bezirke 03-Hafengebiet, 11-Selikum, 15-Westfeld und 16-Morgensternsheide wurden aufgrund neuer vertraglicher Vorgaben der Bundesagentur für Arbeit zusammengefasst.

Quellen: Statistiksservice der Bundesagentur für Arbeit, Sonderauswertung aus dem Einwohnermelderegister
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung - Abteilung Statistik und Stadtforschung